



Nr. 7 Sonderausgabe / 20. Juli 2020

Inhaltsübersicht

Amtlicher Teil

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen 148

Stellenausschreibungen

Staatlich

Ausschreibung der Stelle einer Seminarleiterin/eines Seminarleiters (m/w/d) als Leiterin/als Leiter eines Studienseminars zur Ausbildung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Sprache 149

Ausschreibung der Stelle einer weiteren Mitarbeiterin/eines weiteren Mitarbeiters (m/w/d) für das Sachgebiet 41.1 „Förderschulen – Organisation, Personal, Schulaufsicht“ an der Regierung von Oberbayern 149

Ausschreibung einer Funktionsstelle an einem staatlichen beruflichen Schulzentrum 150

Ausschreibung der Stelle einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d) 151

Ausschreibung der Tätigkeit einer/eines Regionalbeauftragten (m/w/d) für Demokratie und Toleranz an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberbayern-West in München 152

Ausschreibung von Stellen für Fachberaterinnen/für Fachberater (m/w/d) bei Staatlichen Schulämtern 152

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen 154

Nichtamtlicher Teil

Medienhinweise 160

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Bekanntmachungen/Verordnungen zu den angeführten Themen im Ministerialblatt der Bayerischen Staatsregierung.

Thema und Aktenzeichen der Bekanntmachung	Zu finden im Ministerialblatt
<p>Richtlinie für die Gewährung von Unterstützungsmaßnahmen des Freistaats Bayern für die von den Beschränkungen aufgrund der SARS-CoV-2 Pandemie betroffenen Einrichtungen der Erwachsenenbildung und freiberuflichen Dozenten (m/w/d) im Zuständigkeitsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 1. Juli 2020, Az. VI.9-BS1701.0/84/10</p>	<p>BayMBI. 2020 Nr. 384 vom 02.07.2020</p>
<p>Hinweis auf die Verordnung zur Änderung der Schulerrichtungsverordnung Die Schulerrichtungsverordnung (SchErrichtV) vom 14. März 2008 (GVBl. S. 96, BayRS 2230-1-1-5-K), die zuletzt durch §§ 1 und 2 der Verordnung vom 2. Dezember 2019 (GVBl. S. 758) geändert worden ist, wurde durch Verordnung zur Änderung der Schulerrichtungsverordnung vom 26. Mai 2020 (GVBl. S. 294) geändert.</p>	<p>BayMBI. 2020 Nr. 394 vom 08.07.2020</p>
<p>Hinweis auf die Verordnung zur Änderung der Ausführungsverordnung Schulfinanzierungsgesetz Die Ausführungsverordnung Schulfinanzierungsgesetz (AVBaySchFG) vom 23. Januar 1997 (GVBl. S. 11, BayRS 2230-7-1-1-K), die zuletzt durch § 5 Abs. 17 des Gesetzes vom 23. Dezember 2019 (GVBl. S. 737) geändert worden ist, wurde durch Verordnung zur Änderung der Ausführungsverordnung Schulfinanzierungsgesetz vom 19. Mai 2020 (GVBl. S. 293) in § 11 Satz 3 geändert.</p>	<p>BayMBI. 2020 Nr. 393 vom 08.07.2020</p>
<p>Hinweis auf die Verordnung zur Änderung der Lehramtsprüfungsordnung I Fundstelle GVBl. 2020 S. 301</p>	<p>BayMBI. 2020 Nr. 418 vom 15.07.2020</p>
<p>Schulversuch „Führung kooperativ – erweiterte Schulleitung an Förderschulen“ Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 12. Juni 2020, Az. IV.11-BS4641-6a.36 810</p>	<p>BayMBI. 2020 Nr. 413 vom 15.07.2020</p>
<p>Bewerbungs- und Auswahlverfahren; Einstellungsprüfung für die Qualifikation zur Fachlehrerin bzw. zum Fachlehrer verschiedener Ausbildungsrichtungen an beruflichen Schulen bzw. an beruflichen Schulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. Juni 2020, Az. VI.2-BS9032-7a.45 720</p>	<p>BayMBI. 2020 Nr. 410 vom 15.07.2020</p>
<p>Modellversuch Berufsfachschule für Pflegefachhilfe Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 22. Juni 2020, Az. VI.5-BS9202.15-3-7a.47 785</p>	<p>BayMBI. 2020 Nr. 408 vom 15.07.2020</p>

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Seminarleiterin/eines Seminarleiters (m/w/d) als Leiterin/als Leiter eines Studienseminars zur Ausbildung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Sprache

Hiermit wird die Stelle **einer Seminarleiterin/eines Seminarleiters (m/w/d)** BesGr. A 14 + AZ als Leiterin/als Leiter eines Studienseminars zur Ausbildung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Sprache zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Seminarort ist das Sonderpädagogische Förderzentrum München Mitte III. Der Seminarbereich erstreckt sich über den gesamten Regierungsbezirk Oberbayern.

Vorausgesetzt wird das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Sprache und eine exzellente Expertise mit fundierten fachlichen Kenntnissen und einschlägigen Veröffentlichungen. Der Ausbildungsschwerpunkt „digitale Medienkompetenz als Mittel und Inhalt der Lehrerbildung“ erfordert zudem ausgewiesene Anwendungskennnisse (Hard- und Software) und Fähigkeiten.

Langjährige Erfahrungen und Tätigkeiten auf unterschiedlichen Ebenen der sonderpädagogischen Lehrerbildung wie der Mitwirkung in der 1. und/oder 2. Phase der Lehrerbildung (z. B. als Praktikums- oder Betreuungslehrer, Zweitprüfer) und der 3. Phase der Lehrerbildung sind ebenso zwingend.

Hohe Kompetenzen in der aktuellen didaktisch-methodischen Unterrichtsgestaltung, Erfahrung in der Evaluation und Bewertung guten Unterrichts und nachhaltiger Schulentwicklung sind zudem selbstverständlich. Vertiefte Kenntnisse der Adaption der Lehrpläne der Grund- und Mittelschule an die unterschiedlichen Förderschwerpunkte, sowie Kenntnisse der möglichen Abschlüsse im Schulwesen und Anschlussmöglichkeiten sind ebenfalls erwünscht. Erwartet werden außerdem Kenntnisse des bayerischen Schulwesens und der Umsetzung von Inklusion in Bayern sowie der pädagogischen und bildungspolitischen Entwicklungen. Die Beratung der Studienreferendarinnen und -referendare als zentrale Aufgabe erfordert umfassende Beratungskompetenz, Personalführungskompetenz und hohe berufliche Professionalität.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Bewerbung auf eine Funktionsstelle (Antrag/Formular)
2. Lebenslauf mit genauen Angaben über den Bildungsgang
3. Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung mit Angabe von Ernennungs-, Versetzungs- und ggf. Beförderungszeitpunkten
4. Kopie der letzten Dienstlichen Beurteilung
5. Zusammenstellung einschlägiger fachlicher Veröffentlichungen

lichungen sowie der Mitarbeit in der Lehrerfort- und -ausbildung

Für die Ernennung zur Seminarleiterin/zum Seminarleiter kommen grundsätzlich nur Studienrätinnen und Studienräte im Förderschuldienst in Betracht, die überdurchschnittliche dienstliche Beurteilungen erreicht haben. Schwerbehinderte Bewerber/innen (m/w/d) werden bei ansonsten gleichen Qualifikationsmerkmalen bevorzugt.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchDin Jakob-Mittermaier: 6. August 2020

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer weiteren Mitarbeiterin/eines weiteren Mitarbeiters (m/w/d) für das Sachgebiet 41.1 „Förderschulen – Organisation, Personal, Schulaufsicht“ an der Regierung von Oberbayern

Zum **1. September 2020** wird die Stelle einer weiteren Mitarbeiterin/eines weiteren Mitarbeiters (m/w/d) für das Sachgebiet 41.1 „Förderschulen – Organisation, Personal, Schulaufsicht“ an der Regierung von Oberbayern für bayerische Beamtinnen/Beamte mit der Ausbildung für das Lehramt für Sonderpädagogik zur Bewerbung ausgeschrieben, die eine mehrjährige Bewährung im bayerischen Förderschuldienst in der Besoldungsgruppe A 13 oder höher aufweisen. Die Stellenbesetzung erfolgt im Rahmen einer Abordnung bis zu 5 Jahren. Eine Beförderung ist gegebenenfalls bis A 15 möglich.

Der Mitarbeiterin, dem Mitarbeiter obliegen im Sachgebiet 41.1 an der Regierung von Oberbayern im Wesentlichen **Aufgaben in folgenden Bereichen:**

- Mitarbeit bei Personalplanung und Personaleinsatz
- Erstellung und Organisation von regionalen und überregionalen Fortbildungskonzepten
- Betreuung und Steuerung von überregionalen Multiplikatoren und Fachtandems
- Zusammenarbeit mit ISB und ALP Dillingen
- Mitarbeit bei der Koordination der Klassenbildung
- statistische Erhebungen
- Datenverarbeitung und Datenpflege im Bereich des Sachgebiets und der Schulorganisation
- Kooperation mit anderen Schularten und außerschulischen Partnern

Vorausgesetzt werden:

- mehrjährige Unterrichtserfahrung an einem Sonderpädagogischen Förderzentrum
- fundierte Systemkenntnis des Förderschulsystems in Bayern und Formen inklusiver Beschulung
- vielfältige Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit kommunalen Behörden, der Vernetzung mit außerschulischen Organisationen und vertiefte Kenntnisse in administrativen und verwaltungsinternen Strukturen der Schulverwaltung
- ein überdurchschnittlich hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- überzeugendes Auftreten und herausragende Fähigkeiten und Fertigkeiten im mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- Fähigkeit zu selbstständiger konzeptioneller Arbeit
- ausgezeichnetes Organisationsgeschick, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- ausgezeichnete EDV-Kenntnisse

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGlG).

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist.

Die Stelle ist für die Besetzung mit Schwerbehinderten geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber (m/w/d) werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Das Staatsministerium behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d), die das statusrechtliche Amt bereits innehaben und solche Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d), die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten. Sollten mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber (m/w/d) für die Besetzung einer Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein, wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Auswahlgesprächs im Staatsministerium für Unterricht und Kultus gestützt.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchDin Jakoby-Mittermaier: 6. August 2020

Anneliese Willfahrt
 Abteilungsdirektorin

Ausschreibung einer Funktionsstelle an einem staatlichen beruflichen Schulzentrum

Am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Schongau ist mit Wirkung vom **1. August 2020** die Stelle **einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters (m/w/d) für die Schulverwaltung** zu besetzen.

Für die Besetzung der Stelle kommen staatliche Beamtinnen und Beamte des Freistaates Bayern und vergleichbare tarifvertraglich beschäftigte Lehrkräfte mit unbefristetem Vertrag in Betracht. Sie müssen die Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen mit einschlägiger Fachrichtung nachweisen.

Das Aufgabengebiet erstreckt sich im Wesentlichen auf die Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Mitwirkung in der erweiterten Schulleitung sowie die Unterstützung von Schulentwicklungsprozessen. Aufgabenschwerpunkte liegen unter anderem sowohl bei der Stunden- und Vertretungsplanung sowie der Datenanalyse und Statistikvorbereitung über die Personal-, Stundenplan- und Schulverwaltungsprogramme (ASV, Atlantis, Untis, WebUntis) als auch bei der Gestaltung und Optimierung der Verwaltungs-, Kommunikations- und Unterrichtsprozesse am gesamten Beruflichen Schulzentrum.

Neben Organisations- und Kommunikationsgeschick sowie ausgeprägter Teamfähigkeit wird eine überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative, Verantwortungsbereitschaft, Belastbarkeit Problemlösungs- und IT-Kompetenz erwartet. In der Rolle als Mitglied der erweiterten Schulleitung wird zudem Führungsbereitschaft vorausgesetzt. Von Vorteil wäre es darüber hinaus, wenn bisher schon Erfahrungen in einer übertragenen Funktion oder in der Zusammenarbeit mit der Schulaufsicht gesammelt werden konnten.

Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem gesamten Schulleitungsteam, den sonstigen Funktionsträgern und dem Kollegium ist für die ausgeschriebene Funktion unerlässlich.

Die Vergabekriterien nach den Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen (FubSch) müssen erfüllt sein.

Die Stelle kann auch in Teilzeit wahrgenommen werden.

Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Es wird erwartet, dass die künftige Funktionsinhaberin/der künftige Funktionsinhaber ihre/seine Wohnung am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung nimmt.

Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg einzureichen. Zu den Bewerbungen ist von der Schulleiterin/vom Schulleiter bei der Weitergabe der Bewerbungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Herrn Ltd. RSchD Georg Eberl: 6. August 2020

Anneliese Willfahrt
 Abteilungsdirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Beraterin/ eines Beraters Migration (m/w/d)

Im Bereich des Staatlichen Schulamts im **Landkreis Dachau** ist zum Schuljahresbeginn 2020/21 eine Stelle einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d) neu zu besetzen.

Aufgabenbereiche:

Die Beraterinnen und Berater Migration beraten Lehrkräfte, die in Deutschfördermaßnahmen (Deutschklassen, DeutschPLUS-Kurse, DeutschPLUS-Differenzierung, Vorkurse Deutsch) eingesetzt sind.

Dazu gehören die didaktische und methodische Beratung bei der Umsetzung des LehrplanPLUS Deutsch als Zweitsprache und der Fördermaßnahmen, die Beratung bei der Entwicklung von Konzepten zum gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern deutscher und nichtdeutscher Muttersprache und das Informieren über Möglichkeiten der individuellen Förderung.

Ferner unterstützen die Beraterinnen und Berater Migration die Lehrkräfte bei Sprachstandserhebungen an Schulen, kooperieren mit den Staatlichen Schulämtern und der Regierung in allen fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten des Unterrichts für Schüler/innen mit Migrationshintergrund und wirken bei Dienstbesprechungen auf Schulamts- und Regierungsebene sowie bei Fortbildungen mit.

Sie informieren über Lehr- und Lernmittel einschließlich Lernsoftware und beraten die Lehrkräfte bei der Umsetzung der interkulturellen Bildung und Erziehung. Sie unterstützen bei der Elternarbeit und informieren über Projekte, Vereine, Ansprechpartner etc. in der Region (Vernetzung).

Die Aufgabenbereiche sind festgelegt in der Dienstanzweisung für die Beraterinnen und Berater Migration an Grund- und Mittelschulen in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 17. Mai 2011, Az.: IV.2-5 S 7400 4b.40 810, veröffentlicht im KWMBI Nr. 12 vom 29. Juni 2011.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

Die Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache oder eine mehrjährige Erfahrung im Unterricht mit Schüler/innen mit Migrationshintergrund oder eine vergleichbare Qualifikation durch Lehrerfortbildungen sind Voraussetzung für die Bewerbung.

Von Bewerbern ohne Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache wird erwartet, dass sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine entsprechende Ausbildung nachholen.

Aufgrund der Erfordernisse im Landkreis Dachau bezieht sich der Aufgabenbereich für die Beratung Migration auf Grund- und Mittelschulen.

Bewerben können sich verbeamtete Lehrkräfte oder Lehrkräfte mit unbefristeten Verträgen an Grund- und/oder Mittelschulen (Lehramt GS oder MS bzw. VS).

Die Bestellung wird zunächst zeitlich auf drei Jahre befristet.

Die Zuteilung des Umfangs an Anrechnungsstunden wird vom zuständigen Schulamt in Absprache mit der Regierung von Oberbayern geregelt.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei erfolgreicher Bewerbung der Dienstsitz (Schule) im Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Dachau liegen muss (ggf. Versetzung erforderlich).

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
 der Bewerberin/des Bewerbers: **3. August 2020**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
 zuständigen Staatlichen Schulamt: **6. August 2020**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Herrn RSchD Matthias Pirkl: 12. August 2020

Anneliese Willfahrt
 Abteilungsdirektorin

Ausschreibung der Tätigkeit einer/eines Regionalbeauftragten (m/w/d) für Demokratie und Toleranz an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberbayern-West in München

Zum Schuljahr 2020/21 ist an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberbayern-West in München eine Stelle für die Tätigkeit einer bzw. eines „Regionalbeauftragten für Demokratie und Toleranz“ (m/w/d) aus dem Bereich der Mittelschulen neu zu vergeben. Für die Tätigkeit werden im Rahmen einer Teilabordnung vier Anrechnungsstunden gewährt.

Die „Regionalbeauftragten für Demokratie und Toleranz“ sind Bestandteil des „Bayerischen Handlungskonzeptes gegen Rechtsextremismus“. Sie sind dienstlich an die Staatlichen Schulberatungsstellen angebinden und dienen Schülern, Eltern, Lehrkräften und Schulleitungen als kompetente Ansprechpartner für verhaltensorientierte Prävention gegen jedwede Form von Extremismus.

Zu den Aufgaben einer/eines Regionalbeauftragten für Demokratie und Toleranz gehören gemäß KMS X.10 – BS4313.3 – 6a.89 153 vom 20. September 2016:

- Durchführung von Beratungsgesprächen mit Lehrkräften, Eltern bzw. betroffenen Jugendlichen
- ggf. Einbindung bzw. Vermittlung geeigneter Experten wie beispielsweise der Bayerischen Informationsstelle gegen Extremismus (BIGE)
- Aufbau und Pflege eines Netzwerks im jeweiligen Bezirk, z. B. mit Vertretern der Jugendhilfe, der Polizei sowie mit Vereinen
- Koordination von Angeboten für Schulen im Bereich der Konfliktbewältigung, der Gewaltprävention und der interkulturellen Pädagogik
- Mitwirken bei Fortbildungsangeboten der Staatlichen Schulberatungsstellen und anderen Angeboten der staatlichen Lehrerfortbildung
- Information von Schulen durch Beiträge zu Lehrerkonferenzen, Fachsitzungen, Fachbetreuer tagungen, Schulleitertagungen oder Elternabenden

Bewerben können sich Lehrkräfte (m/w/d) im staatlichen Schuldienst, die über die Befähigung für das Lehramt an Mittelschulen verfügen und ein Studium der Schulpsychologie oder eine Erweiterungsprüfung zur qualifizierten Beratungslehrkraft absolviert haben, bevorzugt in einer Fächerkombination mit Geschichte, Sozialkunde oder Religionslehre.

Interessierte Lehrkräfte reichen ihre Bewerbung mit einer kurzen Darstellung ihres Lebenslaufs und beruflichen Werdegangs über den Dienstweg ein. Es wird gebeten, vorab eine Kopie der Unterlagen zu senden an

Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus
Referat I.9
Salvatorstraße 2
80333 München

sowie an die

Staatliche Schulberatungsstelle Oberbayern-West
Infanteriestr. 7
80797 München

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **3. August 2020**
2. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 6. August 2020

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Technik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Garmisch-Partenkirchen** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Technik zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **3. August 2020**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **6. August 2020**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 12. August 2020

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Englisch (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt in der **Stadt Ingolstadt** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (GS) zu besetzen.

Folgende drei fachliche Voraussetzungen sind für eine Bewerbung notwendig:

- Englisch in der Fächerverbindung (*s. u.)
- Tätigkeit im Rahmen der Lehrerfortbildung Englisch
- Erfahrung im Englischunterricht der Grundschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Fachlehrkräften mit Englisch in der Fächerverbindung berücksichtigt.

Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Englisch können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach bzw. Fachlehrkräften mit der Fächerverbindung Englisch, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **3. August 2020**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **6. August 2020**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 12. August 2020

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Verkehrserziehung und Unfallverhütung bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Neuburg-Schrobenhausen** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Verkehrserziehung und Unfallverhütung zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **3. August 2020**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **6. August 2020**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 12. August 2020

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen in der Schulleitung (m/w/d)

Grund- und Mittelschulen:

Schulamt	Schulart/Schule	Planstelle	Schülerzahl	Besonderheit
AÖ	GS MS Tüßling	KR/in A 13 Z ¹	191	
	GS MS Winhöring	KR/in A 13 Z ¹	241	
BGL	GS Freilassing	KR/in A 13 Z ²	576	voraussichtlich zu besetzende Stelle
	MS Freilassing	KR/in A 13 Z ¹	299	
DAH	GS MS Haimhausen	KR/in A 13 Z ¹	326	voraussichtlich zu besetzende Stelle
EBE	GS MS Poing Anni-Pickert-Grund- und Mittelschule	KR/in A 13 Z ²	552	
FS	GS MS Freising Paul-Gerhardt-GS/MS	KR/in A 13 Z ²	456	
M-L	GS Taufkirchen Dorfstraße	R/in A 14	201	2. Ausschreibung (siehe 2.10)
	GS Unterschleißheim Michael-Ende-Grundschule	R/in A 14 Z	378	voraussichtlich zu besetzende Stelle
	GS Straßlach Georg-Preller-Grundschule	R/in A 13 Z	151	
M-S	GS Bad-Soden-Straße	R/in A 14	245	3. Ausschreibung (siehe 2.10)
	GS Baierbrunner Straße	KR/in A 13 Z ¹	341	
	MS Gerhard-Hauptmann-Ring	R/in A 14	335	Schulprofil Inklusion
	GS Mariahilfplatz	KR/in A 13 Z ¹	261	voraussichtlich zu besetzende Stelle
	MS Perlacher Straße	KR/in A 13 Z ¹	265	Schulprofil Inklusion
	GS Rennertstraße	R/in A 14	212	voraussichtlich zu besetzende Stelle
	GS Simmernstraße	R/in A 14 Z	454	3. Ausschreibung (siehe 2.10)
	MS Toni-Pfölf-Straße	KR/in A 13 Z ¹	230	voraussichtlich zu besetzende Stelle
	GS MS Weilerstraße	KR/in A 13 Z ¹	312	

RO	GS	Halfing	KR/in A 13 Z ¹	195	Mitführung GS Helmhof-Höselwang voraussichtlich zu besetzende Stelle
	GS MS	Kiefersfelden	KR/in A 13 Z ²	387	
	MS	Rosenheim Am Luitpoldpark	KR/in A 13 Z ²	363	Schülerzahlen nicht gesichert
	GS MS	Stephanskirchen Otfried-Preußler-Grund- und Mittelschule	KR/in A 13 Z ²	505	
STA	GS	Starnberg Ferdinand-Maria-GS	KR/in A 13 Z ²	434	zweihäusiger Schulbetrieb
	GS	Weßling	KR/in A 13 Z ¹	209	zweihäusiger Schulbetrieb
TÖL	GS	Egling	R/in A 14	186	
	GS MS	Gaißach	R/in A 14	296	2. Ausschreibung (siehe 2.10)
TS	GS	Grabenstätt	R/in A 13 Z	143	voraussichtlich zu besetzende Stelle
	GS MS	Tacherting	KR/in A 13 Z ¹	242	
	MS	Waging am See	KR/in A 13 Z ¹	209	voraussichtlich zu besetzende Stelle
WM	GS	Iffeldorf	R/in A 14	208	zweihäusiger Schulbetrieb
	GS	Pähl	R/in A 13 Z	98	Flexible Grundschule

¹⁾ Zulage 203,05 €

²⁾ Zulage 262,20 €

1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit Unterlagen bitte **zweifach** vorlegen:

1.1 Die Ausfertigung für das **Schulamt** enthält:

- a. Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- b. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- c. Lehrgangsbestätigungen und sonstige Unterlagen in Kopie
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- e. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

1.2 Die Ausfertigung für die **Regierung** enthält:

- f. Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
 - g. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
Das Staatliche Schulamt bestätigt auf diesem Formblatt die Teilnahme, Kopien der Lehrgangsbestätigungen nicht einreichen.
 - h. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- Bitte benutzen Sie keine Mappen. Ihre Unterlagen werden nicht zurückgeschickt.
- i. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

2. Wichtige Hinweise:

- 2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte

sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würden.

Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können.

- 2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.
- 2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.
- 2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.
- 2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- 2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.
- 2.7 Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung muss ggf. die Teilzeit auf die **erforderliche Mindeststundenzahl** erhöht werden (Grundschule: Konrektor 22 Stunden, Rektor 24 Stunden; Mittelschule: Konrektor 21 Stunden, Rektor 23 Stunden).
- 2.8 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in

Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.

2.9 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

2.10 Bei der **2. Ausschreibung der hier aufgeführten Funktionsstellen** kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Bei einer **2. Ausschreibung des Amtes R/in A 14** kann das Erfordernis einer dreijährigen Tätigkeit in der Besoldungsgruppe A 13 Z bis zu 12 Monate unterschritten werden. Bewerben können sich daher auch Lehrkräfte, die eine mindestens zweijährige Tätigkeit in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 Z aufzuweisen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php>

Schwaben

http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger/index.php>

Mittelfranken

<http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern ...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63-70, www.verkuendung-bayern.de/ → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de/ → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

4. Termine für die Vorlage der Bewerbungen über den Dienstweg für Grund- und Mittelschulen:

1. Vorlage der Gesuche beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **27. Juli 2020**
2. Vorlage der Gesuche bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **3. August 2020, 12 Uhr**
3. Vorlage der Gesuche durch das Staatliche Schulamt bei der Regierung: **4. August 2020**

Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen **Bereich Grund- und Mittelschule im Oberbayerischen Schulanzeiger gilt:**

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Förderzentren

Schule	Schulart	Planstelle – BesGr.	Schülerzahl	Bemerkung
2048 Sonderpädagogisches Förderzentrum Prien Joseph-von-Fraunhofer-Str. 10 83209 Prien am Chiemsee	SFZ	Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor A 15	154	
753 Bayerische Landesschule für Körperbehinderte Kurzstraße 2 81547 München	FZ	Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor A 14 Z	223	

1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit folgenden Unterlagen bitte vorlegen:

- a. „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html>
- b. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html>
- c. tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- e. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

2. Wichtige Hinweise:

2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würden.

Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können.

2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.

2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.

2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.

2.7 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.

2.8 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php>

Schwaben

http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger/index.php>

Mittelfranken

<http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63 -70, www.verkuendung-bayern.de → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2

- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

4. Termin für die Vorlage der Bewerbungen für die Förderzentren:

Bewerbungen sind bis **spätestens 6. August 2020** auf dem **Dienstweg bei der Regierung von Oberbayern, Frau RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**, einzureichen.

Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen **Bereich Förderschule im Oberbayerischen Schulanzeiger** gilt:

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Medienhinweise

Im Carl-Link-Verlag sind erschienen:

Pangerl

Berufliches Schulwesen in Bayern Informationssystem mit Kommentierungen, Schul- und Dienstrecht und E-Mail-Service

Diese Lieferung enthält eine Reihe von Änderungen dienstrechtlicher Vorschriften, etwa bei einer Funktionsbezeichnungszuordnung, den dienstrechtlichen Zuständigkeiten oder der neuen Integrationsvereinbarung für die Beruflichen Oberschulen. Ebenso werden das neue Lehrerbildungsgesetz und die neue Rahmenvereinbarung zur Zusammenarbeit von Schule und Berufsberatung abgedruckt.

Aktualisierungslieferung Nr. 203, 1. Mai 2020, 81,81 Euro

Wüstendörfer/Allmannshofer

Schulfinanzierung in Bayern

Die Ergänzungslieferung enthält die Änderung des BaySchFG durch das Nachtragshaushaltsgesetz 2019/2020 (u. a. Anpassungen bei der Finanzierung nichtstaatlicher Realschulen) sowie die Aktualisierung der AVBaySchFG (insbes. Verankerung eines Zuschlags für die Aufwuchsphase des neuen neunjährigen Gymnasiums, der jährlich neu festgesetzt wird). Weitere Vorschriften wurden aktualisiert, u. a. die Hausunterrichtsverordnung. Neu in die Sammlung aufgenommen wird die Bekanntmachung zur Budgetierung der Leistungen für den notwendigen Schulaufwand an privaten Förderschulen und Schulen für Kranke.

Aktualisierungslieferung Nr. 60, 1. Mai 2020, 102,90 Euro